



TECHNISCHES MERKBLATT

30935 HEIZKÖRPERSPRAY

EINSATZBEREICH

SÜDWEST Heizkörper Spray ist ein weißer, seidenglänzender Speziallack zur Beschichtung von Heizkörpern und Warmwasserleitungen. Das Produkt ist ideal zur Sanierung alter Heizkörper geeignet. Die Anwendung ist einfach, da die Dose aus jeder Lage sprüht.

EIGENSCHAFTEN

- geruchsmild
- wasserbasierend
- schnell trocknend
- gute Kantenabdeckung
- sehr gutes Deckvermögen
- vergilbungsfrei bis + 80°C

FARBTON: weiß

GEBINDE: 400 ml

ERGIEBIGKEIT: ca. 1,2 m² bei 2 – 3 Spritzgängen

GLANZGRAD: mittlerer Glanz (ca. 55 – 65 GU bei 60°)

ANWENDUNG

ALLGEMEINE REGELN:

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten. Bitte beachten Sie hierzu die aktuellen BFS Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz. Siehe auch VOB, Teil C DIN 18363, Absatz 3 Maler- und Lackierarbeiten.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen

durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Alle Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Unsichere Untergründe sind auf Tragfähigkeit und Eignung für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Gegebenenfalls Testfläche anlegen und Haftung mittels Gitterschnitt und/oder Gewebendabriss überprüfen.

UNTERGRUND

Grundierte Metalle und tragfähige Altbeschichtungen.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Bei alten Heizkörpern muss die Tragfähigkeit der Altbeschichtung geprüft werden. Bei grundierten Heizkörpern Haftung der Grundierung prüfen. Nicht tragfähige Beschichtungen restlos entfernen. Blanke Metalluntergründe mit einer geeigneten Grundierung z.B. SÜDWEST All-Grund Spray grundieren. Tragfähige Altbeschichtungen anschleifen. Die Untergründe (z.B. Heizkörper oder Rohrleitungen) müssen vor Anwendung der Sprays (All-Grund Spray oder Heizkörper Spray) abgekühlt sein. Angrenzende Flächen gut abdecken.

VERARBEITUNG

Vor der Verwendung die Spraydose ca. 3 Minuten schütteln ab dem hörbaren Anschlag der Kugel. Während der Verarbeitung persönliche Schutzausrüstung (Atemschutz, Handschuhe) tragen. Heizkörper Spray nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Der Spritzabstand beträgt ca. 15 - 20 cm. Das Produkt zweibis dreifach auftragen. Den Lack zwischen den Arbeitsgängen 5 - 10 Minuten ablüften lassen. Durch einen speziellen Sprühkopf kann die Spraydose bei der

Anwendung beliebig gedreht werden. Der Sprühkopf ist selbstreinigend und lässt sich nicht leersprühen. Sprühkopf nach erfolgter Arbeit mit einem feuchten Tuch abreiben. Auch Farbspritzer (Overspray) können einfach mit einem feuchten Tuch abgewaschen werden, da das Heizkörper Spray wasserverdünbar ist.

TROCKNUNG

(+ 20°C / 60 % rel. Luftfeuchte, 40 - 50 µm Trockenschichtstärke)

staubtrocken: ca. 30 Min.
montagefest: ca. 5 h

Mit sich selbst bereits nach ca. 5 - 10 Minuten Abluftzeit überarbeitbar.

Höhere Schichtstärken und/oder tiefere Temperaturen verlängern die Trockenzeiten.

BESONDERE HINWEISE

Bei erster Inbetriebnahme gut lüften. Wir empfehlen vor der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.

EG-RICHTLINIE 2004/42/EG

Das Produkt „Heizkörper Spray“ fällt nicht unter die VOC Decopaint Richtlinie (out of scope).

ALLGEMEINE SICHERHEITS-RATSCHLÄGE

H222:Extrem entzündbares Aerosol. H229:Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. H319:Verursacht schwere Augenreizung. P101:Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102:Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P210:Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. P211:Nicht gegen

offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251:Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P260:Aerosol nicht einatmen. P305 + P351 + P338:BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P410 + P412:Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. P501:Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

LAGERUNG

Trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

ENTSORGUNG

Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

TECHNISCHE BERATUNG

Für alle Fragen die durch dieses Technische Merkblatt nicht beantwortet wurden stehen unsere Außendienst-Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Darüber hinaus beantwortet unser Technischer Kundendienst im Werk gerne alle Detailfragen. (06324/709-0).

HAFTUNGSHINWEISE

Wir bemühen uns um größte Sorgfalt. Allerdings können an dieser Stelle nur allgemeine Hinweise aufgrund der von uns gewonnenen Erfahrungen, Entwicklungen und Untersuchungen erfolgen, die naturgemäß nicht die individuellen Verhältnisse eines Projekts (Untergründe, Witterungsbedingungen, sonstige Bedingungen) berücksichtigen können. Der Verarbeiter ist daher gehalten, sich über den Stand der Technik selbst zu informieren und eigenverantwortlich zu handeln. Unsere Mitarbeiter stehen mit

konkreten Ratschlägen gerne zur Verfügung stehen. Für Kombinationen mit anderen Produkten übernehmen wir keine Gewähr. Durch die hier erfolgten Angaben wird indessen keine verbindliche Auskunft und Haftung begründet.

Im Übrigen verliert dieses Merkblatt seine Geltung mit dessen Einstellung oder dem Erscheinen einer Folgeauflage, worüber Sie sich jederzeit auf unserer Website: www.suedwest.de informieren können.

STAND: 2023/SEPTEMBER/KM